

# WIR ALLE

Seelsorgeraum Matrei-Navis

## PFARRBRIEF

30. Jahrgang Nr. 1  
März 2014

Vorwort Dekan	2
Pastoralassistentin	3
Unser Herr im Elend	5
<b>50 Jahre Diözese</b>	6
<b>Kinder und Jugend</b>	
Dekanatsjugendstelle	8
Sternsingeraktion	10
Jungschar	12
Jugend - Reisen	13
Firmung	14
Erstkommunion	15
<b>Pfarre Matrei</b>	
Termine	16
Musik in der Pfarre	18
<b>Pfarre Navis</b>	
Termine	22
Minis	23
Bildungshaus St. Michael	28
<b>Chronik</b>	
Navis	30
Matrei	31



Gebetstage Fastenzeit  
**Ostern** Erstkommunion

## Liebe Pfarrgemeinden!

„Mit Supermacht“ hat ein 15jähriger Schüler folgendes Gedicht überschrieben:

Ich wollte nur einen Liter Milch kaufen im Supermarkt; Aber es war alles so schön ausgestellt im Supermarkt, dann kaufte ich Schokolade, Apfelsaft, Käse und Sonnenbrillen, alles zum Aktionspreis im Supermarkt und ich vergaß, ich vergaß meinen Liter Milch im Supermarkt.

Geht es uns nicht auch ähnlich wie dem 15jährigen Schüler? In unserem Leben steht viel mehr auf dem Spiel als ein Liter Milch. Tausende Dinge versuchen ständig uns vom Entscheidenden abzulenken. Wir leben in einer Konsumgesellschaft, es kann nicht so weitergehen – lernen wir wieder NEIN sagen, lernen wir wieder „VERZICHT“- ein guter Vorsatz für die Fastenzeit.

Die Kunst „NEIN“ zu sagen, ist die Kunst, anstatt zu einem Konsumartikel zur „PERSÖNLICHKEIT“ zu werden.

Auf der anderen Seite sind wir eingeladen **JA zu sagen** zum Glauben, der uns geschenkt ist, der uns Halt gibt in unserem Leben sowie Sinn, Beheimatung und Orientierung.

Wir dürfen hintragen „Zu unserem Herrn im Elend“, was uns bewegt.

Wir dürfen den Menschen helfen mit der Caritas – Haussammlung, die unsere Hilfe brauchen.

Wir dürfen betende und den Glauben feiernde Christen sein.

Dekan  
Augustin  
Ortner

Foto: Gampfer



Wir dürfen die Erstkommunionkinder und Firmlinge mit unserem Gebet begleiten.

Wir sind eingeladen, JA zu sagen zum Glauben - vielleicht können auch wir einmal von uns sagen, was eine Mutter einmal gesagt hat.

**„Je länger ich mich mit dem Glauben an Jesus beschäftige, umso wertvoller wird mir das Leben und umso dankbarer bin ich. Es ist schön glauben zu dürfen.“**

Wir sind eingeladen, JA zu sagen zur Gemeinschaft der Kirche und Pfarrgemeinde und mitzuhelfen, dass sie lebt.

Im Besondern sind wir eingeladen zum 50jährigen Jubiläum unserer Diözese Innsbruck, AUF zu B R E C H E N.

Das ist die Chance, wieder genauer auf die Früchte des Glaubens zu schauen, die Zeit innezuhalten und umzukehren auf den guten Weg, den Jesus Christus uns vorgelebt hat.

Euer Dekan

*Augustin Ortner*

## www.aktion-verzicht.net

Pastoral-  
assistentin  
Maria  
Pranger

Foto: Pranger



**Brauchen wir, was wir haben? Haben wir, was wir brauchen?** In einer der Religionsstunden nach den Weihnachtsferien erzählen die Kinder, was das Christkind alles gebracht hat. Ich staune. Bei vielen Antworten kamen ganz zuerst die Geschenke und das viele Geld und die Gutscheine. Ich schlucke.

In der zweiten Klasse teilen wir drei Scheiben Schwarzbrot miteinander. „Mmh, das hat aber gut geschmeckt.“ Ohne Nutella, ohne Butter und Marmelade, Wurst und Käse. Ich schmunzle. In der 3. Klasse bringen wir gefaltete Papierblumen in einer Wasserschüssel zum Aufblühen. „Dürfen wir die mit nach Hause nehmen? Und darf ich noch eine zweite haben?“ Es braucht oft nur wenig, um Freude und Begeisterung auszulösen.

**Brauchen wir, was wir haben? Haben wir, was wir brauchen?** – Diese beiden Fragen stellt uns die „Aktion Verzicht“, die schon seit vielen Jahren in der Fastenzeit dazu anregt, unseren Lebensstil und unsere Gewohnheiten kritisch zu hinterfragen. Da geht es dann nicht um die großen Opfer und den Verzicht auf diverse Konsumgüter, die uns in der Überflusgesellschaft, in der wir leben, zur Verfügung stehen. Es geht vielmehr um einen wachsameren Umgang mit den Ressourcen der Natur, mit unseren Mitmenschen, unserer Zeit und uns selbst. Bei Jesaja können wir im Kapitel 58 nachlesen: das ist ein Fasten wie ich es liebe ...

**Brauchen wir, was wir haben? Haben wir, was wir brauchen?** Haben wir einen Blick dafür, was unsere Mitmenschen brauchen?

Eine gute Zeit der Vorbereitung auf das Fest der Erlösung aus all unseren Abhängigkeiten, auf das Fest der Auferstehung wünscht

MMag<sup>a</sup>. Maria Pranger

Pastoralassistentin im Seelsorgeraum Matrie-Navis

## PFARRAMT - Seelsorgeraum Matrie-Navis



Foto: Hammerle

Inge Gschirr  
Pfarrsekretärin

Schöfens 1, A-6143 Matrie am Brenner

Telefon: 05273 6244

mailto: pfarramt@pfarre-matrie.at

WEB: www.pfarrematrie.at / www.pfarrenavis.at

Pfarrsekretärin: Inge Gschirr

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 8 bis 11 Uhr

Pastoralassistentin: MMag<sup>a</sup>. Maria Pranger

Sprechstunde: Donnerstag, 16 - 18 Uhr

Handy: 0664 53 73 188

mailto: sr-matrieavis@a1.net



## Fastensuppe in der Pfarre Matrei:

Aschermittwoch, 5. März 2014  
von 10 bis 14 Uhr  
im ehemaligen Gasthof Laner

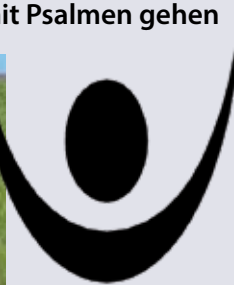
## Fastensuppe in der Pfarre Navis:

1. Fastensonntag, 9. März 2014  
nach dem Gottesdienst  
in der Veranda/Widum



**KB** Katholische  
Frauenbewegung

## Exerziten im Alltag 2014 Rauf und Runter – mit Psalmen gehen



Wir brechen auf.

Wir gehen den Weg durch die Fastenzeit gemeinsam. Wir haben die Psalmen im Gepäck, sie begleiten uns „rauf und runter“ – so wie auch unser Leben oft verläuft. Wir üben das „Jesusgebet“ – als Stärkung und geistige Nahrung auf dem Weg.

**Start- und Einführungstreffen**  
am Aschermittwoch, 5. März 2014 nach dem Abendgottesdienst  
in **Navis** in der Veranda im Widum und in **Matrei** im Widum.

Die **Begleittreffen** für alle „Weggefährtnnen“ aus dem Seelsorgeraum finden abwechselnd in Navis und Matrei um 20 Uhr im Widum statt:  
Mittwoch, 12. März, Navis  
Mittwoch, 26. März, Matrei  
Mittwoch, 9. April, Navis

Der Termin für ein gemütliches Austauschtreffen nach Ostern wird mit der Gruppe vereinbart.

Wir freuen uns darauf,  
unsere Wegerfahrungen  
mit DIR zu teilen!

Thomas Garber und Maria Pranger

Gnadenbild zu Unserem Herrn im Elend  
am Hochaltar der Pfarrkirche Matrei am Br.  
Foto: Piede



## Gebetstage zu Unserem Herrn im Elend

### Elendfreitag, 21. März 2014

8:00 - 9:00 Uhr	Aussetzung und Anbetung
9:00 Uhr	Schülergottesdienst
10:00 - 11:00 Uhr	Aussetzung und Anbetung
18:40 Uhr	Treffpunkt zur Wallfahrt bei der Hauptschule
19:00 Uhr	<b>Wallfahrtsgottesdienst</b> mit Dekan Augustin Ortner

### Elendsamstag, 22. März 2014

8:00 - 9:00 Uhr	Aussetzung und Anbetung mit Beichtgelegenheit
9:00 Uhr	Gottesdienst mit Ansprache
10:00 - 11:00 Uhr	Aussetzung und Anbetung
17:00 - 18:00 Uhr	Stille Anbetung
18:00 - 19:00 Uhr	Gestaltete Anbetung
19:00 Uhr	Gottesdienst mit Ansprache in der Pfarrkirche

### Elendsonntag, 23. März 2014

8:00 - 8:45 Uhr	Aussetzung und Anbetung mit Beichtgelegenheit
9:00 Uhr	Festgottesdienst mit Ansprache
10:00 - 11:00 Uhr	Schöfens, Bergstein, Römerweg, Rosiggengasse, Haslach, Ober- und Untermarkt, Navis, Mühlen
11:00 - 12:00 Uhr	Mühlbachl, Ziegelstadl, Altstadt, Mützens, Matreiwald, Karbid, Obfeldes, Puig, Statz
12:00 - 13:00 Uhr	Stille Anbetung
13:00 - 14:00 Uhr	Pfons, Waldfrieden, St. Margaretha, Gedeir, Ellbögen Ried, Wiesengrund

Er hat fürwahr  
unsere Krankheiten  
auf sich geladen  
und unsere Schmerzen  
hat er selbst getragen.  
Er ist verwundet worden,  
um unserer Sünden willen.  
Und wir sind durch  
sein Elend geheilt worden.  
*Is. 53,4.-5*

## Dekanatswallfahrt zu Unserem Herrn im Elend

23. März 2014

14:00 - 15:00 Uhr	Gebet der Wallfahrer/innen und Beichtgelegenheit
15:00 Uhr	<b>Dekanatswallfahrtsgottesdienst</b> mit Generalvikar Josef Matzneller Diözese Bozen - Brixen
	Musikalische Gestaltung: Kirchenchor Gries am Brenner unter der Leitung von Martin Kalchschmid



„Das Diözesanubiläum 2014 soll keine nostalgische Rückschau sein, sondern vielmehr die Gelegenheit nützen, Fragen der Gegenwart aufzugreifen und die Zukunft in den Blick zu nehmen. Das gewählte Motto „Aufbrechen“ soll dabei vieles ermöglichen und zulassen.“

## Das Diözesanubiläum soll ...

- die Lebendigkeit und Aktualität der Botschaft Jesu sichtbar machen
- die Vielfalt der Begabungen und Tätigkeiten der Menschen in Kirche und Gesellschaft aufzeigen und wertschätzen
- die Kirche als Ort stärken, um nahe bei den Menschen zu sein
- eine christliche Zivilcourage fördern
- die soziale, kulturelle und gesellschaftspolitische Bedeutung von Kirche aufzeigen und ihre Glaubwürdigkeit erhöhen
- das diözesane Bewusstsein stärken
- nicht zuletzt ein Miteinander im gemeinsamen Feiern sein.



Dr. Manfred Scheuer  
Bischof von Innsbruck  
Foto: Lair

Ein großes Vergelt's Gott allen, die das Leben in den Grundvollzügen Glaube, Hoffnung und Liebe in unserer Diözese und unseren Pfarrgemeinden tragen und gestalten.“

Dr. Manfred Scheuer, Bischof von Innsbruck



Das Programmheft zum Jubiläumsjahr liegt zum Mitnehmen in den Pfarrkirchen Matri und Navis und in der Hl. Geist Kirche auf.

## Termine der diözesanen Veranstaltungen im Dekanat Matri am Br.



### Tournee14 der Katholischen Jungschar und Jugend

Freitag, 7. März, 15 – 22 Uhr  
im Gemeindesaal Pfons – siehe S. 8

### „Konzilstag“ für das Dekanat Matri im Bildungshaus St. Michael

mit Bischof Dr. Manfred Scheuer  
am Samstag, 15. März 2014 von 9 bis 16 Uhr



Mittwoch, 23. April 2014  
20 Uhr im Rathaussaal Matri

### 50 Jahre Diözese Innsbruck - Kabarett mit dem Feinripp-Ensemble

Drei Schauspieler haben es 2008 gewagt, Shakespeares sämtliche Werke leicht zu kürzen und abendfüllend in Feinripp-Unterwäsche auf die Bühne zu wuchten. Nach dem dies geschafft war, wollten sie mehr. Das Buch der Bücher: Die Bibel an einem Abend. Da auch diese unmögliche Aufgabe bewältigt wurde, beschlossen Tom, Markus und Berny ein letztes mal ein großes Gesamtwerk zu kürzen: Grimms Märchen. Nun gehen sie neue Wege. Sie versuchen sich an der Kürzung eines halben Jahrhunderts: 50 Jahre Diözese Innsbruck.

Die Schauspieler Thomas Gassner, Markus Oberrauch und Bernhard Wolf wurden 2011 mit ihrem Stück „Die Bibel on Tour“ von der Diözese für die „Lange Nacht der Kirchen“ eingeladen. Dass sie ihr Stück „Die Bibel on Tour“ in der Pauluskirche spielen durften, zeigt, dass das Feinripp-Ensemble humorvoll, kritisch aber auch respektvoll mit dem Thema Bibel umging und so entstand die Idee 50 Jahre Diözese Innsbruck leicht zu kürzen.

Das Feinripp-Ensemble wird in Zusammenarbeit mit der Diözese Innsbruck einen humorvollen, lockeren, aber auch tiefgründigen Kabarett-Abend über die Geschichte der Diözese entwickeln. Auch aktuelle Themen der Kirche werden ihren Weg in das Werk finden und vielleicht zu Diskussionen und Auseinandersetzungen anregen.

## Komm, red mit!

**76 Seelsorgeräume  
47.259 Kinder und Jugendliche  
in 40 Tagen (Fastenzeit)  
2014 auch bei uns**

Ein tolles, abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche mit viel Action und Spaß. Mit dabei auch die Möglichkeit, eure Anliegen, Wünsche und Probleme vorzubringen. Anschließend an das Kinder- und Jugendprogramm findet ein Informations- und Austauschtreffen aller Verantwortlichen, Interessierten, GruppenleiternInnen, etc. statt.

**Darum, sei auch du dabei – es lohnt sich!**

### Für die Pfarren Matriei und Navis sowie Gschnitz, Steinach und Trins

am Freitag, 7. März 2014 im Gemeindesaal Pfons	15:00 – 17:30 Uhr	Kinderprogramm (bis 11 Jahre)
	18:00 - 20:30 Uhr	Jugendprogramm (ab 12 Jahre)
	20:00 - 22:00 Uhr	Informations- und Austauschtreffen

Im Seelsorgeraum Stubai macht die Tournee14 am 6. März 2014 und im Seelsorgeraum Oberes Wipptal am 8. März 2014 halt.

### Wir wandern auf Ostern zu - 13./14. April 2014

Die **Nachtwanderung** von Palmsonntag auf Montag führt heuer **von Maria Waldrast** über Mieders, Telfes nach Völs oder zum Stift Wilten.



### Gründonnerstag Pessachfest - 17. April 2014

18 Uhr Abendmahlmesse, Pessachfest und Übernachtung in Mieders



### Karfreitag - 18. April 2014, 19:30 Uhr

Feier vom Leiden und Sterben Christi - mitgestaltet vom Jugendmess-Team Matriei in der Pfarrkirche Matriei am Brenner



Dekanatsjugendleiterin **Silke Rymkuß**

mobil: 0676/8730-7798

mailto: dekanatsjugend.matriei-am-brenner@dibk.at web: www.pfarrematriei.at



Foto: Rymkuß

## Die neue Dekanatsjugendleiterin stellt sich vor

Basics:

**Silke Rymkuß**, 40 Jahre, geboren in Düsseldorf, verheiratet, zwei Kinder, wohnhaft in Ellbögen  
Seit 1. Februar 2014 neue Dekanatsjugendleiterin



Begeisterung und Faszination führen mich durch mein Leben. Die Faszination für die Berge Tirols hat mich 2008 von Düsseldorf ins Viggartal gebracht, wo ich seitdem als Hüttenwirtin auf dem Meissner Haus arbeitete. Die Begeisterung, die ich während meiner eigenen Jugend in der Katholischen Jugend empfand, prägte meinen Glauben und verbindet mich bis heute mit der Kirche.

Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben und hoffe sehr, Jugendlichen faszinierende und berührende Momente zu ermöglichen, ihnen damit auch die Beständigkeit und Nachhaltigkeit von Kirche zu vermitteln. „Altbewährtes“ und neue Projekte möchte ich in Zusammenarbeit mit allen Aktiven und Interessierten weiterführen und verwirklichen.

Meldet euch bei Fragen, Ideen und Problemen rund um die Jugendarbeit in der Dekanatsjugendstelle. Ich freue mich auf schöne gemeinsame Erlebnisse!

*Silke Rymkuß*

## Danke liebe Brigitte!

DANKE wollen wir dir sagen, liebe Brigitte, dass wir uns immer auf dich verlassen konnten! Bei den vielen, vielen Projekten – Nacht der 1000 Lichter, Jugendmessen, das Malen für den Operettenadvent, Rodeltage, „Wir wandern auf Ostern zu“, Pfarrcafes und viele mehr – warst du die treibende Kraft, damit wir zusammen etwas auf die Beine stellen konnten. Dein unglaubliches Organisationstalent hat uns nicht weniger geholfen, als deine herzliche und freundschaftliche Art. Es ist für uns unschätzbare wichtig, dass du nicht nur für alle Vorschläge der Jugendlichen offen warst, sondern auch selbst kreativ und sehr engagiert mitgearbeitet hast.

Auch in Zukunft werden wir an diesen Aktionen weiterarbeiten mit einem motivierten Team aus Jugendlichen, das in den letzten Monaten sogar noch größer geworden ist.

Brigitte, wir wünschen dir alles, alles Gute in deinem neuen Beruf und hoffen, dass wir dich trotzdem noch das eine oder andere Mal in Matriei sehen werden.



Foto: Mölschl

**Brigitte Mölschl**, Dekanatsjugendleiterin von 2009 bis 2014, hat eine neue berufliche Herausforderung angenommen.

*Dein Jugendmessteam Matriei*

## DANKE ...

**Dreikönigsaktion - Pfarre Matrie**  
**Vergelt's Gott für € 17.148,66**

- ... allen Spenderinnen und Spendern.
- ... den 81 Mädchen, Buben und Jugendlichen, die in 22 Sternsingergruppen als Könige u. Königinnen von Haus zu Haus zogen.
- ... an die 20 Begleiter/innen der Sternsingergruppen: Michaela Heidegger, Jana Taxer, Sandra Penz, Wolfgang Holzknecht, Günther Piede, Bernadette Pfurtscheller, Maria Kalchschmid, Barbara Knapp, Bianca Eberl, Maria Pranger, Nadja Schafferer, Petra Mair, Andrea Griesser, Anni Seeber, Fiona Schafferer, Martina Geir, Annina Kienzner, Sophia Kienzner, Thomas Diregger und Angelika Spari. Viele davon sind selbst noch Jugendliche, einige sind seit vielen Jahren und manche seit Jahrzehnten im „Einsatz für die Armen“ als Begleiter dabei.
- ... an die Chorgemeinschaft La Voce, die seit vielen Jahren die Dreikönigsaktion zusätzlich zu den Kinder - und Jugendgruppen mit mind. zwei Gruppen unterstützt. Heuer mit dabei: Martin Kalchschmid, Christina Kalchschmid, Anita Uitz, Anni Kandler, Claudia Hörtnagl, Reinhard Moser, Richard Mair, Gregor Eppensteiner, Ewald Rottensteiner.
- ... den Köchinnen/Gastgeberfamilien/Gaststätten, die durch ihre großartige Unterstützung 111 Könige und Betreuer verköstigt haben.
- ... an Monika Janes fürs tägliche Schminken und Herrichten der Könige.
- ... an die Papas und Mamas der Könige und Königinnen für die hervorragende und unkomplizierte Zusammenarbeit, ob beim Lernen des Liedes und der Sprüche, beim Einhalten der Probestermine, beim Festlegen des Sternsingertages oder auch bei kurzfristigen Verschiebungen.
- ... den DirektorInnen und LehrerInnen, die uns beim Anwerben von KönigInnen in der Volksschule Matrie und Navis sowie in der Neuen Mittelschule Matrie unterstützt haben.
- ... allen Helfern/innen, die meist unsichtbar und im Stillen die Dreikönigsaktion unterstützen.
- ... an Franzi Auckenthaler, unseren Finanzverwalter, fürs Zählen der Spenden.
- ... allen, die die Sternsinger so freundlich und nett aufgenommen haben.

**Ein königliches Vergelt's Gott!** Thomas Diregger



Matrieer Sternsingergruppe bei Thomas Arbeiter  
 Fotos: Diregger im ORF Radio Tirol.

**Dreikönigsaktion - Pfarre Navis**  
**Vergelt's Gott für € 4.139,81**



Danke für die vielen großzügigen Spenden. Vielen Dank auf diesem Weg auch an die fleißigen Begleitpersonen, Helfer und Helferinnen und natürlich unseren tollen Königen und Königinnen, die die frohe Botschaft in jedem Haus in Navis verkündet haben.  
 Fotos: Peer



## Malen für einen guten Zweck

**Evi Zorn und Brigitte Mölschl möchten sich an dieser Stelle sehr herzlich für das große Engagement der Jugendlichen bedanken!**

von links: Fiona Schafferer, Elena Geir, Evi Zorn, Brigitte Mölschl, Theresa Kuen, Miriam Kandler, Elisabeth Duftner  
 Foto: Jugend

Nicht nur „zuschauen“, selber Taten setzen – mit dieser Motivation setzten Jugendliche aus dem Dekanat Matrie ihre Idee für einen guten Zweck um: Über 30 Jugendliche trafen sich im Herbst letzten Jahres, um Bilder zu malen und zu gestalten. Die so entstandenen künstlerischen Werke wurden im Rahmen des Operettenadvents Matrie verkauft. Der Erlös dieser Aktion waren stolze € 800,-, die noch vor Weihnachten an Evi Zorn, Obfrau des Vereins für Wasserkopfkinder, übergeben wurden. Mit diesem Geld konnte für zwei rumänische Kinder eine lebensrettende Operation finanziert werden. Diese Kinder, die nicht auf „der Sonnenseite des Lebens“ geboren wurden, haben damit die Chance auf eine gesunde und glückliche Zukunft.

**Sammlung Bruder und Schwester in Not**

Pfarre Matrie  
 Pfarre Navis

**Vergelt's Gott für € 3.538,00**  
**Vergelt's Gott für € 3.805,00**

## Bethlehemslicht 2013 - Matrei

**DANKE** den Kindern und Jugendlichen der Jungschar Matrei, die mit großem Einsatz und Fleiß das Bethlehemslicht verteilt und über 400 Kerzen verkauft haben.

**Der Reinerlös betrug € 510 und wurde dem Vinzenzverein unserer Pfarre überwiesen.**

Ein herzliches Dankeschön der Fam. Hörtnagl (Laner) für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten sowie der Firma Kerzen Kolb, die in der Adventszeit in ihrem Geschäft die Kerzen zum Verkauf angeboten und uns diese zu einem günstigen Preis besorgt haben.

Bedanken möchten wir uns auch bei Roswitha und Franz Auckenthaler, Monika und Christian Janes sowie Martha Valentini, die die Kerzen mit dem Bild des Jesuskindes unserer Pfarrkirche und dem Segensspruch beklebt haben.

*Thomas Diregger*



## JUNGSCHAR Gemeinsam unterwegs

Zum Jungscharbeginn am Samstag, den 12. Oktober 2013, trafen sich über 50 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis zwölf Jahren im Jugendzentrum.

Bereits im September begann das Jungscharjahr für all jene, die im vergangenen Jahr dabei waren, mit einer Fahrt ins Legoland nach Bayern.

Neben den regelmäßigen Treffen stehen auch zahlreiche interessante Veranstaltungen im und außerhalb des Jugendzentrums am Programm.

Wenn jemand Interesse hat bei den Jungscharstunden einmal zu schnuppern, ist er oder sie natürlich jederzeit willkommen.

Interessierte melden sich bitte bei Thomas Diregger  
Tel. 0650 / 6201605

Fotos: Diregger



Ausflüge (Christkindlmarkt, Tierpark München) und Malwerkstatt im Pfarr- und Jugendzentrum.

## Turin 2014 - Auf den Spuren von Don Bosco

Wer war Don Bosco, wie und wo hat er gelebt? Auf unserer Reise nach Turin, dem Ort von Don Boscos Kindheit, wollen wir auf Erkundungstour gehen und die Stationen seines Lebens besuchen. Neben Sightseeing in Turin und am Colle Don Bosco werden auch die Gemeinschaft und unser Glaube eine große Rolle spielen. Natürlich kommt auch das Baden nicht zu kurz. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

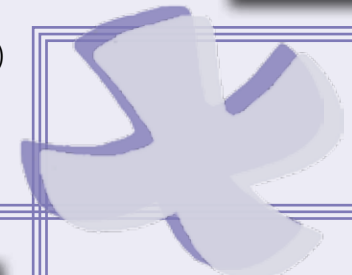
**Termin:** Sonntag 13. Juli 2014 bis Samstag 19. Juli 2014

**Alter:** ab 14 Jahren

**Kosten:** ca. 260 Euro (inkl. Busreise, Unterkunft und HP)

**Anmeldung: bis 1. April 2014**

Informationen und Anmeldung zur Reise bei der Dekanatsjugendstelle!



## JUNGSCHARLEITERINNEN GESUCHT

**Wenn du zwischen 14 und 25 Jahre alt bist und Interesse hast unser Jungscharleiterteam zu unterstützen, dann bist du bei uns herzlich willkommen.**

Du brauchst keine Angst zu haben, dass du allein eine Jungschargruppe betreuen musst. In einem netten Team bereiten wir unsere Heimstunden und Veranstaltungen gemeinsam vor. Auch werden wir von vielen Eltern der Jungschar Kinder jederzeit unterstützt.



Unverbindliche Infos erhältst du bei Thomas (Tel. 0650 / 620 1605)

PS: Jungscharleiter ist eine ideale Vorbereitung für angehende LehrerInnen, KindergartenpädagogInnen oder andere soziale Berufe.

## Pfingsten in Taizé

Die große ökumenische Gemeinschaft in Taizé und der besondere Ort geben Kraft und Orientierung für den eigenen Weg. Viele TeilnehmerInnen kommen mit großem Vertrauen ins Leben und ihren Alltag zurück.

**Termin:** Fr 6. Juni bis Di 10. Juni 2014

**Alter:** ab 15 Jahren

**Kosten:** € 150,- (inkl. Hin- & Rückreise per Bus ab Innsbruck; Unterkunft & Verpflegung)

**Anmeldung: bis 5. Mai 2014**

Am Dienstag, den 29. April 2014 um 19:00 Uhr findet das **verbindliche Vorbereitungstreffen** im Besinnungszentrum Stift Wilten statt.

Informationen und Anmeldung zur Reise bei der Dekanatsjugendstelle.

# Firmung

## Firmung 2014



Mit dem Starttreffen am 29. November hat „es“ begonnen: 40 SchülerInnen bereiten sich in diesem Jahr auf das Sakrament der Firmung vor und haben sich zu den verschiedenen Projekten angemeldet. Einige waren in den Ferien als Sternsinger unterwegs und haben sich damit auf die Seite der Armen in unserer Welt gestellt und die Bitte um Gottes Segen für das Jahr 2014 in die Häuser gebracht.

### Vorstellungsgottesdienste Sonntag, 9. März 2014 9 Uhr, Pfarrkirche Matrei am Brenner 9 Uhr, Pfarrkirche Navis

Bei den Gottesdiensten werden die FirmkandidatInnen ihre Kerzen entzünden, die sie in der Vorbereitungszeit begleiten, „anstecken und aufwecken“ sollen.

**Treffen mit  
Firmspender Generalvikar Msgr. Jakob Bürgler**  
Sonntag, 9. März 2014  
im Pfarr- und Jugendzentrum Matrei  
nach den Vorstellungsgottesdiensten

### Firmung 2014

**Pfarre Navis:** Freitag 13. Juni 2014  
um 19 Uhr in der Pfarrkirche Navis  
**Pfarre Matrei:** Samstag 14. Juni 2014  
um 9 Uhr in der Pfarrkirche Matrei

### Sakrament der Firmung:

Das Sakrament der Firmung ist das Sakrament, das junge Menschen auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden bestärkt und begleitet. In diesem Sakrament wird ausgedrückt, dass der Heilige Geist den Menschen hilft, selbstbewusst und selbstbestimmt aus dem Glauben zu leben.

Das Sakrament der Firmung geht zurück auf den biblischen Bericht in der Apostelgeschichte. Die Freunde Jesu, die in Jerusalem versammelt waren, wurden plötzlich vom Heiligen Geist erfasst und bekamen den Mut, die Botschaft Jesu zu verkündigen und in der Öffentlichkeit zu vertreten. *Quelle: www.dibk.at (Webseite der Diözese Innsbruck)*

### Erlebnismittag in St. Michael

am Sonntag, 18. Mai 2014  
ab 14 Uhr

**Wallfahrt nach Maria Waldrast**  
mit Versöhnungsfeier  
am Samstag, 24. Mai 2014  
ab 9 Uhr

### Firmlinge laden zum Pfarr- café in Matrei

Sonntag, 30. März 2014  
nach dem 9 Uhr Gottesdienst

### in Navis

Sonntag, 6. April 2014  
nach dem 9 Uhr Gottesdienst

# Erstkommunion

## Erstkommunion in der Pfarre Navis

### Kinderkreuzweg

am Freitag 28. März 2014 um 17 Uhr in der Pfarrkirche Navis

### Mitgestaltung der Sonntagsmesse

am Sonntag, 6. April 2014 um 9 Uhr in der Pfarrkirche Navis

### 2. Elternabend

am Dienstag 29. April 2014 um 20 Uhr in der Veranda des Widums

**Feier der Erstkommunion** Fest Christi Himmelfahrt  
am Donnerstag 29. Mai 2014 um 9 Uhr in der Pfarrkirche Navis



„Wo Himmel  
und Erde  
sich berühren“

## Erstkommunion in der Pfarre Matrei

### Kinderkreuzweg

am Mittwoch 26. März 2014 um 17 Uhr in der Johanneskirche

### 2. Elternabend

am Donnerstag 27. März 2014 um 20 Uhr im Pfarr- u. Jugendzentrum

### Feier der Erstkommunion

am Sonntag 27. April 2014 um 9 Uhr in der Pfarrkirche Matrei

## Vorbereitung auf die Erstbeichte und Erstkommunion im Seelsorgeraum Matrei-Navis

21 Kinder aus der Volksschule Navis und 22 Kinder aus der Volksschule Matrei bereiten sich seit einigen Wochen in ihren Familien, in der Schule, beim Religionsunterricht und in kleinen Gruppen auf das Sakrament der Buße und der Eucharistie vor.

Begleitet werden sie dabei von ihren Mamas, die sich mit viel Engagement auch um den Kirchenschmuck und das „Rundherum“ kümmern. In beiden Pfarren arbeiten wir mit einem Behelf der Katholischen Jungschar, der den Titel „Wo Himmel und Erde sich berühren“ trägt.

Immer wenn Menschen sich auf die Begegnung mit Gott einlassen, ist ein Stück Himmel auf Erden spürbar. Das haben vor ca. 2000 Jahren Thomas und die anderen Jünger erlebt, Zachäus und die beiden Männer, die nach Emmaus auf dem Weg waren und viele andere - und meistens hat Jesus mit ihnen Mahl gehalten.

Viele „himmlische“ Momente wünschen wir unseren Erstkommunionkindern!

MMag. Maria Pranger, Pastoralassistentin



## Wallfahrt zu unserem Herrn im Elend

**Freitag, 21. März 2014**

mit Dekan Augustin Ortner

**Freitag, 25. April 2014**

mit Pfarrer Helmut Gatterer

Pfarrer von Maria am Gestade, Innsbruck

18:40 Uhr Treffpunkt beim Bußkreuz (vor Hauptschule)  
gemeinsam betend zur Pfarrkirche Matriei

19:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in der Pfarrkirche



## Aschermittwoch, 5. März 2014

um 19 Uhr Hl. Messe mit Segnung  
und **Auflegung der Asche** in der  
Pfarrkirche Matriei

## Messe zu Ehren des Hl. Josef

**Mittwoch, 19. März 2014**

um 8 Uhr in der Pfarrkirche Matriei  
um 15 Uhr im Annaheim

## Versöhnungsfeier

**Dienstag, 15. April 2014**

um 19 Uhr in der Pfarrkirche Matriei

## Für unsere Seniorinnen / Senioren

Der Arbeitskreis Dienst am Nächsten  
lädt zu einer **Heiligen Messe**  
**für unsere Seniorinnen/Senioren**  
**am Freitag, 11. April 2014**  
um 15 Uhr  
in die Pfarrkirche Matriei  
herzlich ein.

Bei diesem Gottesdienst hat jede/  
jeder die Möglichkeit auch das  
**Sakrament der Krankensalbung** zu  
empfangen.

## Kinderkreuzweg

**mittwochs, 17 Uhr in der Johanneskirche**

26.3. mit den Erstkommunionkindern  
2.4. und 9.4.2013

## Kreuzwegandachten

**in der Pfarrkirche: freitags um 17 Uhr**

7.3./14.3./28.3. und 4.4.2014

**in Hl. Geist Kirche: sonntags um 14:30 Uhr**

9.3./16.3./30.3./6.4. und 13.4.2014



Fotos: Pfiende



## Palmsonntag, 13. April 2014

9:00 Uhr Palmweihe vor der Hl. Geist Kirche  
**Palmprozession** mit der Musikkapelle zur Pfarrkirche  
**Leidensgeschichte**  
Messgestaltung von und für Kinder (Jungchar)

## Gründonnerstag, 17. April 2014

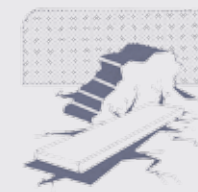
19:30 Uhr **Abendmahl** in der Pfarrkirche  
20:30 - 23:00 Uhr **Nächtliche Anbetung** in der Johanneskirche

## Karfreitag, 18. April 2014

15:00 Uhr **Kreuzwegandacht** für Kinder und Erwachsene  
am Hl. Grab in der Johanneskirche  
19:30 Uhr **Gedächtnisfeier an Christi Leiden und Sterben**  
Leidensgeschichte

## Karsamstag, 19. April 2014

8:00 - 17:00 Uhr Aussetzung und Stille Anbetung  
am Hl. Grab in der Johanneskirche  
16:00 - 17:00 Uhr Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche



20:00 Uhr **Osternachtfeier**  
Lesungen aus dem AT, Lichtfeier,  
Taufenerneuerung, Eucharistiefeier

Am Kirchplatzl Osterfeuer, Teilen von Osterbrot, Osterlicht und  
Osterweihwasser für die Gräber und für zu Hause.

## Ostersonntag, 20. April 2014

**Tag der Auferstehung des Herrn.**

9:00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche  
Segnung der Osterspisen  
Gemischter Chor Matriei und Umgebung  
16:00 Uhr Hl. Messe im Annaheim  
19:00 Uhr Abendmesse in der Pfarrkirche  
Chorgemeinschaft La Voce



## Ostermontag, 21. April 2014

5:30 Uhr Emmausgang von Navis nach Matriei, siehe Seite 23

## Gemischter Chor Matriei und Umgebung

**Ein buntes Herbstprogramm ließ die „Sängerherzen“ höher schlagen und wie wir hoffen, nicht nur diese.**

Mit viel Fleiß und Freude wurde für Allerheiligen aus der Schubert Messe Nr. 3 in B-Dur Kyrie, Gloria, Sanctus und Agnus Dei und für Allerseelen die „Vater unser Messe“ von Lorenz Maierhofer geprobt. Unser Chorleiter Reinhard Moser verstand es, mit verschiedenen Liedsätzen unsere Cäcilienmesse am 16.11.2013 sehr feierlich zu gestalten. Dafür haben wir viele positive Rückmeldungen und Lob erhalten.



Cäcilien-Messe in Hl. Geist Kirche am 16. November 2013

**Das spürbar harmonische Miteinander aller teilnehmenden Chöre und Gruppen am Matrieier Adventsing ging sehr zu unserer Freude auch auf die ZuhörerInnen über.**

Fast hundert Mitwirkende begeisterten die zahlreich gekommenen Besucher und versetzten diese in vorweihnachtliche Stimmung. Das **Bläserquintett "Wohlklang"**, das **Volksmusikensemble "Anna und die Bartig'n"**, der **Eilbögener Viergesang**, der **Chor der Volksschule**

**Matriei**, das **Vokalensemble Chorissima**, die **Chorgemeinschaft La Voce** und der **Gem. Chor Matriei** verzauberten mit ihren adventlichen Klängen. Auch schon zur Tradition geworden, lasen **Thomas und Gabi Arbeiter** weihnachtliche Texte und umrahmten die Veranstaltung.

Der diesjährige Reinerlös der großzügigen, freiwilligen Spenden konnte mit Stolz der Hospizgruppe Wipptal übergeben werden. Dieser wird als Baustein für einen Ausbildungskurs neuer, ehrenamtlicher Hospizmitarbeiter im Wipptal verwendet. Ein herzliches "Vergelt's Gott".



**Ein großes „Vergelt's Gott“** allen, die für die Orgel gespendet haben. Sie ist nun wieder fit, und so steht einem Konzert nichts mehr im Wege. Wir konnten dazu einen ausgezeichneten Organisten gewinnen, der seine Wurzeln in Mühlbachl hat.

Foto: Aichner



## Orgelkonzert

in der Pfarrkirche Matriei  
Donnerstag, 1. Mai 2014, 20 Uhr  
es spielt für uns **Michael Schöch**



**Michael Schöch** begann seine musikalische Laufbahn am Landeskonservatorium in Innsbruck und setzte diese an der Hochschule für Musik in München fort, wo er die Diplomprüfungen sowohl in Klavier als auch in Orgel mit Auszeichnung absolvierte.

Neben vielen Konzerten, Preisen und Auszeichnungen zählt zu seinem größten Erfolg bisher der **1. Preis beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD**. Seit 40 Jahren wurde im Fach Orgel kein 1. Preis mehr vergeben. Seine Wurzeln führen nach Obfeldes, er ist ein Sohn von Burgi Isser (Tumeler).

Foto: Schöch

**Am Ostersonntag, den 20. April 2014, wird die gesamte Schubert-Messe Nr. 3 in B-Dur zur Aufführung gebracht.**

Sonja Mayer, Obfrau

## Der Mesner informiert

INFO

### Öffnungszeiten

Die Pfarrkirche und Johanneskirche sind von 7 bis 20 Uhr geöffnet.

### Erreichbar ist der Mesner

unter der Telefonnummer 0664 4401645



Günter Piede, Mesner der Pfarr- und Johanneskirche.  
Foto: Gamper

DANKE DANKE DANKE DANKE

**Vergelt's Gott.** Ich möchte allen danken, die mich im Rahmen der Mesnerarbeit tatkräftig unterstützt, mir geholfen und mich vertreten haben. **DANKE** an die Jungbauern - Außernavis, Mühlbachl und Pfans, das Kirchenputzteam, die Helfer beim Aufbau der Krippe und des Ostergrabes, die Fahnen-, Himmel- und FerkeleträgerInnen, Blumenschmuckteam, MinistrantInnenbetreuung, Kirchenwäsche und Pflegedienst.



Foto: Piede

### INFO...in eigener Sache!

Da ich nur noch bis Mai 2014 im Mesnerhaus wohnen werde, braucht die Pfarre dringend eine Vertretung für die Mesneraufgaben der Pfarr- und Johanneskirche! Gerne bin ich bereit weiterhin für einige Zeit beim Mesnerdienst unterstützend mitzuwirken und würde mich freuen, mein Wissen weiter geben zu können!

Danke, *Euer Mesner Günter*

### Nachfolger/in gesucht

Für die Pfarr- und Johanneskirche in Matrei suchen wir **ab sofort einen Mesner /eine Mesnerin** im Anstellungsausmaß einer geringfügigen Beschäftigung. Eine gewissenhafte Einschulung durch unseren Mesner Günter ist garantiert. Genauere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro.

### Nachtrag Intentionen ab 2014

Die Gabe für die Heilige Messe beträgt € 9,00 laut Beschluss der Österreichischen Bischofskonferenz.

Für das Hl. Amt und für den 1. Jahrtag wird in Matrei a. Br. um einen höheren Beitrag gebeten. Dieser Mehrbetrag wird für die jeweilige musikalische Gestaltung an Chöre, Bläsergruppe, Organist... weitergegeben.

## Komm zum Pfarrcafé

ins Widum nach dem Gottesdienst um 9 Uhr

**Sonntag, 30. März 2014**

mit den Firmlingen

**Sonntag, 18. Mai 2014**



## Bittgänge

### nach Schöfens

Sonntag, 25. Mai 2014

14 Uhr ab Pfarrkirche

### nach Pfans

Montag, 26. Mai 2014

19 Uhr ab Pfarrkirche

### nach Mützens

Dienstag, 27. Mai 2014

19 Uhr ab Pfarrkirche

### zur Hl. Geist Kirche

Mittwoch, 28. Mai 2014

7:45 Uhr von St. Kathrein

8 Uhr von Pfarrkirche

## Muttertag

### Samstag, 10. Mai 2014

um 19 Uhr in der Pfarrkirche Vorabendmesse zum Muttertag mit den Kindern des Kindergartens.

Sonntag-Abendmesse, 11. Mai 2014 in der Hl. Geist Kirche!



## Maiandachten

montags und mittwochs

um 19:30 Uhr in der Hl. Geist Kirche

freitags

um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche

## Dankgottesdienst für Jubelpaare

Der Pfarrgemeinderat freut sich, alle Ehejubiläumspaare, die das 10, 20, 25, 30, 40, 50 oder 60 jährige (und mehr) Hochzeitsjubiläum feiern, zu einem Fest- und Dankgottesdienst am

**Donnerstag, den 29. Mai 2014 um 9 Uhr (Christi Himmelfahrt) in unsere Pfarrkirche**

herzlich einzuladen.

Im Anschluss daran sind alle Jubilare und ihre Angehörigen zu einer kleinen Agape im Widum geladen.

Ehejubiläumspaare, die nicht in Matrei geheiratet haben und in unserer Pfarre wohnen, ersuchen wir um eine kurze Mitteilung an das Pfarramt (Tel. 6244)

Wir freuen uns mit den Jubelpaaren und laden die Pfarrgemeinde herzlich zur Mitfeier ein.

## Aschermittwoch, 5. März 2014

7:30 Uhr Wortgottesdienst - Volksschule  
19:30 Uhr Hl. Messe mit Segnung und  
Auflegung der Asche

## Gebetstage

vom 21. bis 23. März 2014

## Bußandacht

**Dienstag, 15. April 2014**  
um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Navis

## K Palmsonntag, 13. April 2014

9 Uhr Palmsegnung und Einzug  
in die Pfarrkirche  
Hl. Messe, Leidensgeschichte  
19 Uhr Kronsteiner Kreuzweg gesungen  
vom Kirchenchor Kematen

Foto: Wagnleitner



## O Gründonnerstag, 17. April 2014

19:30 Uhr Abendmahlfeier und Anbetung

## C Karfreitag, 18. April 2014

15 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu  
19:30 Uhr Karfreitagsliturgie:  
Wortgottesdienst, Kreuzver-  
ehrung und Kommunionfeier,  
Anbetung;

## E Karsamstag, 19. April 2014

ab 14 Uhr Anbetung beim Hl. Grab

## Schülermessen

freitags um 7:30 Uhr  
am 4. April und 6. Juni 2014  
in der Pfarrkirche Navis

## Kreuzwegandachten

mittwochs um 17 Uhr  
in der Pfarrkirche Navis

**Kinderkreuzweg:**  
Freitag 28. März 2014 um 17 Uhr

## O Osternachtsfeier

20 Uhr Osternachtsfeier:  
Lichtfeier,  
Wortgottesdienst,  
Erneuerung des Taufver-  
sprechens, Eucharistiefeier,  
Osterfeuer, Teilen von Osterbrot,  
Osterlicht;

## O Ostersonntag, 20. April

9 Uhr Festgottesdienst  
Segnung der Osterspeisen

## O Ostermontag, 21. April

5:30 Uhr Emmausgang nach Matri  
9 Uhr Ostergottesdienst

## Bittgänge

zur **Franziskuskapelle**  
Montag, 26. Mai 2014, 7 Uhr ab Pfarrkirche  
nach **Grün**  
Dienstag, 27. Mai 2014, 19 Uhr ab Pfarrkirche  
von **Kopferskapelle**  
Mittwoch, 28. Mai 2014, 7 Uhr zur Pfarrkirche

von links nach rechts: Anna,  
Florian, Hannah, Lea, Helena,  
Julia, Niklas, Fabian,  
nicht auf dem Bild: Aylin.

Fotos: Garber



## Miniaufnahme

Am 8. Dezember 2013 feierten wir die Aufnahme von 9 neuen Ministranten und Ministrantinnen in unserer Pfarrkirche. Wir wünschen den neuen Minis alles Gute und viel Spaß bei ihrem Dienst am Altar.

Herzlich bedanken wir uns bei Lisa Halder, die als Ministrantin in den letzten Jahren sehr fleißig war und auch bei der Einschulung der neuen Minis mithalf. Wir wünschen dir alles Gute!

## Miniausflug zum Bergisel



Gemeinsam mit der Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins „Die Naviser“ ging es am 4. Jänner Richtung Innsbruck auf den Bergisel.

In einem ausverkauften Bergiselstadion verfolgten wir die besten Schispringer und feuerten vor allem unsere österreichischen Springer an. Leider musste der zweite Durchgang kurz vor Schluss abgebrochen werden, nichts desto trotz hatten wir viel Spaß bei unserem gemeinsamen Ausflug. *Thomas Garber*

## Emmausgang von Navis nach Matri

am Ostermontag, 21. April 2014  
Start um 5.30 Uhr bei der Pfarrkirche Navis.

Wir gehen auf der Landesstraße nach St. Kathrein,  
weiter nach Mühlen und am Radweg weiter zur Pfarrkirche.

Wir freuen uns über alle, die sich uns am Weg anschließen!

Nach einem Frühstück im Widum Matri feiern wir  
mit der Pfarrgemeinde den Gottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche.



## Kinderweihnacht 2013 in Navis und Matriei



Fotos: links Navis; Peer / rechts Matriei; Priede

### Der Vinzenzverein sagt herzlich Vergelt's Gott

**DANKE** an die Jungschar, die uns mit dem Verkauf des Bethlehemlichtes unterstützt haben.

**DANKE** an das fleißige Team, das uns im Rahmen des Operettenadvents mit dem Erlös ihrer selbstgemachten Basteleien tatkräftig unterstützt hat.

**DANKE** an die Pfarre Matriei für die Elisabethsammlung.

**DANKE** für die Kranzspenden.

**DANKE** allen Spender/innen für ihre Unterstützungen.

*Christine Diregger*

### Wir gratulieren herzlich!

Herr Dr. med. Bernhard Lechner hat das Doktoratsstudium der Katholischen Theologie erfolgreich abgeschlossen und ist somit jetzt auch Dr. theol.

*Sehr geehrter Herr DDr. Lechner, wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Ihnen nun Zeit zum Erholen und Genießen!*

### Schneeschuhwanderung, am 11. Feber 2014

Bei traumhaften Wetterbedingungen sind 29 abenteuerlustige Wanderer der Einladung der Pfarrgemeinderäte aus Navis und Matriei zur Schneeschuhwanderung gefolgt. Sie gemeinsam auf den Weg machen, funkelnde Sterne, den Mond, die Ruhe und die besondere Stimmung in der Winterlandschaft genießen ... es war ein besonderes Erlebnis!

Vergelt's Gott allen, die bei der Organisation und Durchführung mitgeholfen haben und dem Hüttenwirt der Naviser Hütte, der uns die Rodeln für die nächtliche Heimfahrt kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Fotos: Partl



## Frühlingsfest am 16. Mai 2014, von 14 bis 17 Uhr im Garten der Lebenshilfe Matriei

**familien<sup>V</sup>**  
Der Katholische Familienverband Tiro

**lebenshilfe**  
TIROL  
*Menschliches möglich machen*

Für die Kinder gibt's eine Hüpfburg und andere Spielgeräte, auch für Verpflegung wird gesorgt - Würstl'n, Limo, Kaffee u. Kuchen und Getränke sind selbstverständlich vorhanden. Auf einen Besuch von Euch freuen sich

die Lebenshilfe und der Katholische Familienverband Matriei am Brenner

*Paul Amort*

## 23.05.14 LANGE NACHT DER KIRCHEN

[WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT](http://WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT)

**„Lichter sollen sein, um Tag und Nacht zu scheiden. Sie sollen Zeichen sein.“** Gen 2,14

... im und rund ums Bildungshaus St. Michael und in der Pfarrkirche Matriei am Brenner. Das genaue Programm verraten wir (das Vorbereitungsteam) nach Ostern!



### Bibelabende – „Das Wort wird lebendig“

Das Wort wird lebendig, wenn wir uns zum Bibelabend im Widum Matriei treffen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.


**Termine:** Dienstag, 6. Mai und 3. Juni 2014 um 20 Uhr

*MMag. Maria Pranger, Pastoralassistentin*

Öffentliche Bücherei Pfarr- und Jugendzentrum 1. Stock

**Öffnungszeiten**

Mittwoch 16:00 bis 17:30 Uhr  
 Sonntag 9:30 bis 11:00 Uhr



## Neue Leitung der Bücherei Matrie

Mit Jahreswechsel hat Angelika Spari die Leitung der Öffentlichen Bücherei im Pfarr- und Jugendzentrum an Bettina Gstrein und Angelika Heidegger übergeben. Sie gehen mit viel Elan und Einsatz an die Arbeit. Nach der Umstellung auf ein neues Computerprogramm stehen für unsere Leser ab sofort wieder viele neue Bücher und Spiele zum Ausleihen bereit.

Wir möchten unserer Geli für die vielen unzähligen ehrenamtlichen Stunden, die sie für die Bücherei aufgebracht hat, von Herzen Vergelt's Gott sagen.

*Das Büchereiteam*

## BASTEL- UND SPIELNACHMITTAG FÜR KINDER AB 4 JAHREN



Foto: Bücherei

Zeit: jeweils Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr

Ort: Bücherei Matrie im Pfarr- und Jugendzentrum 1. Stock

Termine: 2. April / 7. Mai / 4. Juni

Das Büchereiteam freut sich auf euer Kommen.

## Unterwegs zum Menschen im Seelsorgeraum Matrie -Navis



**Die Haussammlung der Caritas** kommt nicht nur unzähligen Caritasprojekten in Tirol zu Gute. Ein Teil der Haussammlung bleibt in der Pfarre und steht für kleinere oder größere Krisen- und Katastrophenfälle zur Verfügung. In den letzten Jahren konnten einige unserer Pfarrmitglieder von dieser finanziellen Hilfe profitieren. Die Unterstützung in unseren Pfarren geschieht rasch und diskret und wird dadurch kaum in der Öffentlichkeit bekannt.

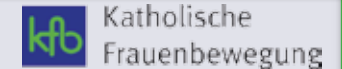
Damit wir uns als Pfarre aber weiterhin flächendeckend an der Haussammlung beteiligen und davon profitieren können **suchen wir Frauen und Männer**, die bereit sind einige Stunden (je nach Möglichkeit) für diesen wertvollen Dienst zur Verfügung zu stehen. Gerne können Sie sich im Pfarrbüro informieren. Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören.

## „Sprachlos - heimatlos“

### Dekanatsfrauentag 2014

zum Thema „Sprachlos - heimatlos“

mit Annemarie Regensburger



Termin: **Freitag, 11. April 2014** um **13:45 Uhr**

Ort: Gasthof Handl, Schönberg

## Kontaktkaffee jeweils 8:30 bis 11:30 Uhr im Pfarrsaal Steinach

- 11. 3. 2014 „Billig ist noch zu teuer“ mit Mag. Maria Habernig-Fecht
- 8. 4. 2014 „Aura - Klangtherapie“ mit Mimi Krakers
- 6.5. 2014 „Wir basteln Dekorationen mit Blumen“
- 3.6. 2014 „Abschluss-Wallfahrt“, St. Margarethen-Kirche, Pfons

## Auf den Spuren des Heiligen Franziskus in Assisi



Vom 24. August (Sonntag, 6 Uhr ab Navis) bis zum 27. August 2014 (Mittwochabend) wandeln wir auf den Spuren des heiligen Franziskus. Wir lernen seinen Geburtsort und die ersten Wirkungsstätten des Heiligen und seiner Gefährten kennen. Unsere Aufmerksamkeit legen wir dabei auf den Menschen Franziskus und seine religiöse Entwicklung sowie die von ihm ausgelöste franziskanische Bewegung. Neben den angebotenen Besichtigungen und Führungen (San Damiano, Chiesa Nuova, Eremo delle Carceri, San Rufino, Portiunkula und Santa Maria degli Angeli, sowie San Francesco) bleibt genügend Zeit zur freien Gestaltung.

**Reisetermin:** 24. - 27. August 2014

**Kosten:** € 250 (für junge Erwachsene bis 25 Jahre € 200)

Reisekosten mit Halbpension im Doppelzimmer

**Anmeldung:** bis 8. Juni 2014 mittels Anmeldeformular (liegt in den Kirchen auf)

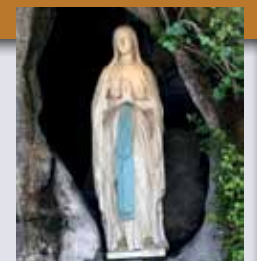
## Wallfahrt nach Lourdes

Pilgern Sie gemeinsam mit Monsignore Helmut Gatterer und seinem Team (mit dabei Dekan Augustin Ortner) zum weltbekannten Wallfahrtsort Lourdes. 1858 erschien Bernadette Soubirous dort die Mutter Gottes.

**Reisetermin:** 30. Mai bis 6. Juni 2014

**Kosten:** ab € 815 (Vollpension im Doppelzimmer)

**Anmeldung** und weitere Informationen im Pfarrbüro



## Kunst und Kultur in St. Michael



Foto: Sr. Heidrun Bauer

### GlaubensDialog- Aufbrechen nach INNEN

KUNST und GLAUBE auf Augenhöhe von Mensch zu Mensch  
**Ausstellung von 7. März bis 31. Mai 2014**

Die Künstlerin **Schwester Heidrun Bauer SDS** (geb. 1968) ist Geistliche Begleiterin; ihre Lebens- und Glaubenserfahrungen schreibend und malend auszudrücken ist ihr zur ureigensten Berufung geworden.

**Eröffnung der Ausstellung:** Freitag, 7. März 2014 um 19 Uhr  
**Seminar mit der Künstlerin** am 8. März 2014 von 10 bis 17 Uhr

### Meditationsmusik von Josef Haydn

**Samstag, 12. April 2014 um 19:30 Uhr**

Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze, gelesen von Persönlichkeiten aus dem Wipptal nach der Karfreitagliturgie des Domkapitels von Cádiz in Süds Spanien. Musikalisch begleitet vom Streichquartett: **quartett.kultur** (Violine: Sonja Melzer, Barbara Aichner, Viola: Romed Gasser, Violoncello: Anita Knoll)

## Kurse im Bildungshaus St. Michael - Frühjahr 2014

### Brunnentage für Frauen

**Auf verschiedenen Wegen  
dem Frühling entgegen**

27. März mit Helga Leiseder Moser



Foto: St. Michael

### Freude mit Frühlingskräutern

6. Mai mit Waltraud Ploner

### Ich bin bei euch alle Tage! Mt 28,20

mit **em. Univ. Prof. Dr. Martin Hasitschka SJ** **4. - 5. April**  
Passionsbericht, Ostererzählungen nach dem Matthäusevangelium

### Ostern einmal anders

**Eine religiöse Freizeit für die ganze Familie**  
mit **Sr. Judit Nötstaller** und lebendigem Team **14. - 20 April**

In dieser Urlaubs- und Besinnungswoche versuchen wir die Spuren erwachenden Lebens wahrzunehmen und diese mit Erfahrungen unseres eigenen Lebens und der Botschaft des christl. Glaubens in Verbindung zu setzen.



**Trommel - Erlebnis - Tag  
für Väter mit ihren Kindern (ab 8 Jahre)**  
mit **Adi Sachs** **Donnerstag, 1. Mai 2014**

**Auskunft und Anmeldung:** Bildungshaus St. Michael

Telefon: 05273/6236-0 E-Mail: [st.michael@dibk.at](mailto:st.michael@dibk.at)

Weitere Veranstaltungshinweise unter [www.dibk.at/st.michael](http://www.dibk.at/st.michael)

## Entwurf eines Heiligen Grabes



Foto: Pfarre Matriei

Im Pfarrarchiv Matriei befindet sich eine Studie in der Größe 35 x 21 cm zu einem Hl. Grab von Joseph Schöpf.

Joseph Schöpf, der letzte Vertreter spätbarocker Kirchenkunst, wurde 1745 in Telfs geboren und starb 1822 in Innsbruck. Zu seinen bekanntesten Werken zählen die Deckenfresken in den Pfarrkirchen Klausen, Kaltern, Villnöß, St. Johann, Brixen i. T., Reith i. A., Wattens und in der Servitenkirche in Innsbruck.

Auf eine Anfrage des Chronisten beim Bundesdenkmalamt, ob Joseph Schöpf diesen Entwurf möglicherweise auch ausgeführt hat, gab Dr. Reinhold Rampold, der Herausgeber des Werkes „Heilige Gräber in Tirol“ (erschienen im Tyrolia-Verlag 2009) folgende Stellungnahme ab: „Mir war bisher kein Heiliges Grab bzw. ein Entwurf zu einem Ostergrab von Joseph Schöpf bekannt, was umso erstaunlicher ist, wenn man

bedenkt, wie viele Fresken und Altarbilder dieser Maler hinterlassen hat. ... Es ist durchaus denkbar, dass Joseph Schöpf ein Heiliges Grab für die Pfarrkirche oder die Spitalskirche in Matriei geschaffen hat, da die Heiligen Gräber zur allgemeinen liturgischen Ausstattung einer Kirche gehörten.“

In der Hl.-Geist-Kirche soll vor dem Zweiten Weltkrieg ein Heiliges Grab vorhanden gewesen sein, das angeblich seit dem Ende des Krieges verschollen ist. Vielleicht weiß jemand in unserer Pfarre darüber Bescheid, dann dies bitte im Pfarrbüro melden.

*Der Chronist*

Als Heiliges Grab werden Nachbildungen der Heiliges Grabes in Jerusalem oder Erinnerungsstätten an das Grab Christi bezeichnet. Ursprünglich stammen die Ostergräber aus dem Barockzeitalter. Seit den 80iger Jahren werden vielerorts wieder die Ostergräber in den Kirchen aufgestellt, alleine in Tirol gibt es 196 Ostergräber, so nachzulesen im Buch von Dr. Reinhold Rampold „Heilige Gräber in Tirol“ erschienen im Tyrolia Verlag.

# Chronik - Pfarre Navis

## Durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden

November 2013	Eva	Bettina Hauser und Robert Mühlbacher
Jänner 2014	Maximilian Laura Eugenia	Claudia Geir und Mag. Paul Geir Natalie Renner und Christof Kolb

## Mit dem Segen der Kirche wurden begraben

Jänner 2014	Karl Jenewein
-------------	---------------

## Zum Gedenken an Msgr. Dr. Stephan Mösl



Den Psalm 23 wird unser lieber verstorbene Priester Stephan wohl sehr oft gebetet haben und dieser Psalm hat Stephan wohl das ganze Priesterleben begleitet.

Er ist am Christtag 1932 als zwölftes Kind der Bauersleute Andreas und Maria Mösl am Unteren Joseler geboren.

Nach der Volksschule in Navis besuchte er das Gymnasium der Franziskaner in Hall. Nach der Matura studierte er in Rom und in Innsbruck. 1960 wurde er von Bischof Paulus zum Priester geweiht. Im Juli 1965 promovierte er zum Doktor der Theologie.

Seine Aufgaben als Seelsorger und Religionslehrer führten ihn nach Dornauberg/ Ginzling, Zams und Innsbruck. Er wirkte als Spiritual im Paulinum/Schwaz und im Priesterseminar. Im Jahr 1975 zog es ihn Richtung Rom. Nach einer Seelsorgestelle in Varese kam er in die Glaubenskongregation, wo er auch unter Kardinal Joseph Ratzinger, dem späteren Papst Benedikt XVI. arbeitete. Große Verdienste erwarb er sich im Seligsprechungsprozess von Pfarrer Otto Neururer. Von 1983 bis 2010 wirkte er im Eheamt unserer Diözese.

Solange es ihm gesundheitlich möglich war hat Stephan uns in Matriei am Brenner ausgeholfen und regelmäßig auch Sonntagsgottesdienste übernommen.

Am letzten Tag des Jahres 2013 hat er sein Leben in Gottes Hände zurückgelegt und er darf nun sicher im Himmel Auferstehung feiern.

Stephan, wir dürfen dir für deinen Einsatz, für deine Hilfe, für dein Gebet schlicht VERGELT'S Gott sagen. *Dekan Augustin Ortner*

Der Herr ist mein Hirte,  
nichts wird mir fehlen.  
Er lässt mich lagern auf  
grünen Auen und führt mich  
zum Ruheplatz am Wasser.  
Dein Stock und dein Stab  
geben mir Zuversicht  
und im Hause des Herrn  
darf ich wohnen  
für lange Zeit.  
*Psalm 23*

# Chronik - Pfarre Matriei

## Durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden

Oktober 2013	Luisa Theresa Lukas Maximilian Julia Magdalena Martha Maria	Claudia Harm und Daniel Jenewein Barbara Ebner und Werner Mayr Silvia Klimbacher u. Mag. Christian Schönherr Maria Griesser und Martin Glanz
November 2013	Elisa Maximilian Flora Felix Max	Andrea Pittracher und Josef Pircher Mag. phil. Barbara und Matthias Dibiasi Nina Falkner und Dominik Rierer Lisa Maria Mair und Mag. Thomas Falkner
Dezember 2013	Rosa Anna-Maria Noah Paul	Kristina Daum und Martin Kienast Theresa Gratl und Florian Muigg
Jänner 2014	Johannes Christoph Sara	Kathrin und Johannes Treibenreif Karin Thoma und Mathias Mair

## Mit dem Segen der Kirche wurden begraben

November 2013	Hubert Anzenberger Anna Maria Usel Vanessa Leitner Johann Mair Hermann Pfurtscheller
Dezember 2013	Anton Salchner Rosa Holzknecht
Jänner 2014	Brigitte Kronbichler Marianne Knoflach



**Impressum:** Pfarrbrief des Seelsorgeraum Matriei-Navis

**Verleger und Herausgeber:** Dekan Augustin Ortner, Seelsorgeraum Matriei-Navis

**Redaktion und Gestaltung:** Bettina Gamper, Heinz Kuen

Thomas Garber, Maria Pranger, Günter Piede

**Layout:** teamk2 [architekten] **Druck:** Athesiadruck, Bozen

**Redaktionsschluss:** Pfarrbrief Pfingsten/Sommer am 5.5.2014  
Beiträge bitte im Pfarrbüro abgeben oder mailen an [pfarrbrief@pfarrmatriei.at](mailto:pfarrbrief@pfarrmatriei.at)



# Aufbrechen

**Du Gott des Aufbruchs,**  
segne uns,  
wenn wir dein Rufen vernehmen,  
wenn deine Stimme lockt,  
wenn dein Geist uns bewegt  
zum Aufbrechen und Weitergehen.

**Du Gott des Aufbruchs,**  
wende uns dein Angesicht zu,  
wenn wir Irrwege nicht erkennen,  
wenn Angst uns befällt,  
wenn Umwege uns ermüden,  
wenn wir Orientierung suchen in den  
Stürmen der Unsicherheit.

**Du Gott des Aufbruchs,**  
leuchte auch unserem Weg,  
wenn die Ratlosigkeit uns fesselt,  
wenn wir fremde Lande betreten,  
wenn wir Schutz suchen bei dir,  
wenn wir neue Schritte wagen  
auf unserer Reise nach innen.

**Du Gott des Aufbruchs,**  
sei mit uns unterwegs zu uns selbst,  
zu den Menschen, zu dir.  
Segne uns mit deiner Güte  
und zeige uns dein freundlich Angesicht.  
Begegne uns mit deinem Erbarmen  
und leuchte uns mit dem Licht deines Friedens  
auf all unseren Wegen.

**Amen**

